

PRESSEINFORMATION | 11.12.2024

Pilotprojekt: Autonom fahrender Laster transportiert Teile im Werk Wolfsburg

Wolfsburg. Selbstfahrende Autos, die Staus erkennen, neue Routen auswählen und Ressourcen sparen: Das ist keine Zukunftsmusik mehr, sondern aktuell Realität im Werk Wolfsburg. Im Rahmen eines Pilotprojekts transportiert ein autonom fahrender Lkw auf dem Gelände Leergut und Fahrzeugteile. In enger Abstimmung mit der Konzernlogistik hat die Volkswagen Group Services als strategischer Servicepartner das innovative Geschäftsmodell „Self Driving Truck“ entwickelt und setzt das Projekt in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Unternehmen Embotech um.

Die Testphase hat Mitte November begonnen und dauert bis zum 19. Dezember. Der Truck trägt die Aufschrift „Hier fährt die Zukunft“. Auch wenn der Laster von allein fährt, sitzt während der Pilotphase immer ein Sicherheitsfahrer am Lenkrad, um einen reibungslosen Ablauf und die Sicherheit auf dem Werksgelände zu gewährleisten.

Eine neue Entwicklungsstufe im Logistikbereich

Für das Projekt hat das Team der Volkswagen Group Services Embotech ins Boot geholt: Das Schweizer Unternehmen übernimmt beispielsweise Umrüstung des Fahrzeugs und trägt mit moderner Technologie zur Umsetzung des Projektes bei. Das Team der Volkswagen Group Services hat das neue Geschäftsmodell im Werk implementiert und skaliert.

„Mit diesem innovativen Projekt beschreiten wir zusammen mit der Konzernlogistik eine neue Entwicklungsstufe in der Logistik. Wir sind sehr gespannt, welche Ergebnisse der Pilot liefern wird“, sagt Samir Loncaric, Geschäftsfeldleiter Speziallogistik der Volkswagen Group Services. „Unser Ziel ist es, den ‚Self Driving Truck‘ in Zukunft an verschiedenen Standorten einzusetzen. Wir stehen bereits im Austausch mit verschiedenen Marken und Tochtergesellschaften, die Interesse bekundet haben“, ergänzt Lennart Sebastian aus dem Geschäftsbereich Logistik der Volkswagen Group Services. Zusammen mit Philipp Fischer aus dem Geschäftsfeld Business Development Services hat er das Projekt maßgeblich vorangetrieben. Christoph Hartmann, Leiter Transportnetzwerk Material der Volkswagen Konzernlogistik, ergänzt: „Der Pilot des ‚Self Driving Truck‘ ist der erste Schritt auf dem Weg, autonome Transportkonzepte in unsere Netzwerke zu integrieren.“

Die fortschrittliche Technologie erhöht die Sicherheit

Ein autonom fahrender Lkw bietet einige Vorteile: Beispielsweise sichert er einen kontinuierlichen Betrieb, denn es finden keine Fahrerwechsel mehr statt. Zudem müssen keine Ruhezeiten eingehalten werden – der Laster und seine Sensoren brauchen eben keinen Schlaf. Ein wichtiger Aspekt ist die verbesserte Sicherheit: Der Einsatz fortschrittlicher Technologie reduziert die Wahrscheinlichkeit von Unfällen, menschliche Fehler sind bei autonom fahrenden Fahrzeugen nahezu ausgeschlossen. Und weil der ‚Self Driving Truck‘ Staus frühzeitig erkennt oder permanent optimierte Routen zusammenstellt und auswählt, wird Kraftstoff eingespart und somit CO₂ reduziert.

Tobias Röhricht, verantwortlich für die Transportplanung innerhalb der Werklogistik, setzt ebenfalls große Hoffnung in das Projekt: „Gerade im Logistikbereich sind wir an innovativen Lösungen und neuen Möglichkeiten interessiert, um unsere Prozesse zu verbessern. In Zeiten des zunehmenden Lkw-Fahrermangels brauchen wir autonome Lösungen. Umso mehr freue ich mich, dass wir gemeinsam mit der Volkswagen Group Services und der Konzernlogistik mit dem ‚Self Driving Truck‘ einen Piloten auf die Straße bringen, der großes Potenzial hat.“

Philipp Hesse begleitet seitens Embotech das Projekt mit. „Das Beispiel dieser vielversprechenden Zusammenarbeit mit der Volkswagen Group Services zeigt, welches Potenzial durch gemeinsame Visionen und gebündelte Kräfte entfaltet werden kann. Wir sind stolz, Teil dieses innovativen Projekts zu sein, bei dem wir als Premiere einen serienmäßigen Anhänger einsetzen, der unsere Technologie in einem realen Szenario unter Beweis stellen wird, einschließlich der erfolgreichen Durchquerung eines Tunnels ohne GNSS- und Datenverbindung.“



Die Volkswagen Group Services setzt für die Konzernlogistik das Pilotprojekt „Self Driving Truck“ um (von links): Ann-Kathrin Beer, Timo Schieb, Philipp Hesse, Lennart Sebastian, Philipp Fischer, Arthur Rohwäder, Tobias Röhricht und Samir Loncaric.

Foto: Volkswagen Group Services



Innovatives Projekt: Mit dem „Self Driving Truck“ wird eine neue Entwicklungsstufe in der Logistik gegangen.

Über die Volkswagen Group Services GmbH

Mit einem breiten Spektrum an Automotive-Dienstleistungen unterstützt die Volkswagen Group Services GmbH das Kerngeschäft von Volkswagen sowie weiterer Marken und Gesellschaften in der Volkswagen Group entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Tätigkeitsschwerpunkte sind Technik, Logistik, Business Operation Services, Consulting sowie kaufmännische und Verwaltungs-Dienstleistungen. An den zwölf deutschen und acht internationalen Standorten arbeiten aktuell rund 13.600 Beschäftigte, Hauptsitz des Unternehmens ist Wolfsburg. Mehr Infos unter www.volkswagen-groupservices.com

Geschäftsführung

Hartmut Rickel (Sprecher)
Dr. Alexandra Baum-Ceisig
Dr. Hagen Repke

Pressekontakt:

Volkswagen Group Services GmbH
Brand & Communications
Major-Hirst-Straße 11
38442 Wolfsburg
E-Mail: kommunikation@volkswagen-groupservices.com

Seite 4

Volkswagen Group Services im Internet:

<https://www.volkswagen-groupservices.com>

Volkswagen Group Services bei LinkedIn:

<https://www.linkedin.com/company/volkswagen-groupservices/mycompany>

Volkswagen Group Services bei Instagram:

https://www.instagram.com/vwgs_karriere

Volkswagen Group Services bei Facebook:

<https://www.facebook.com/VolkswagenGroupServices>

Über die Embotech AG

Embotech ist ein preisgekrönter Anbieter von autonomen Fahrlösungen für die Logistik. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem automatisierten Rangieren von Fahrzeugen – Automated Vehicle Marshalling, AVM – in Pkw-Fabriken und autonomen Terminalzugmaschinen – Autonomous Terminal Tractors, ATT – an Hafenterminals und Logistikzentren. Wir entwickeln und liefern autonome Transportlösungen mit höchstem Sicherheits- und Zuverlässigkeitsstandard. Diese basieren auf unserer seit 2013 entwickelten Echtzeit-Optimierungstechnologie. Mehr Infos unter **www.embotech.com**.

Pressekontakt:

Embotech AG

Dr. Janine van Stiphout

Marketing Communications for Embotech

E-Mail: comms@embotech.com